

Stephanie Rösner

Dipl.-Psych., Fachpsychologin für Psychotherapie FSP

(Jahrgang 1963)

Aus- und Weiterbildungen

- 2002 - 2006 ➤ Weiterbildung Systemisch-lösungsorientierte Therapie und Beratung (wilob)
- 1994 - 2001 ➤ Studium der Psychologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Brsg
- 1984 - 1987 ➤ Ausbildung Physiotherapie, Meppen u. Lahr
- 1987 - 1989 ➤ Weiterbildung Focusing, Bonn
- 1989 - 1996 ➤ Weiterbildung Atemtherapie – Psychotonik, Freudenstadt u. Zürich



Berufliche Tätigkeiten

- Seit 2012 ➤ Selbständig als Psychotherapeutin, Zürich
- Seit 2012 ➤ Bereichsleitung und Dozentin im IEF, Institut für systemische Entwicklung und Fortbildung, Zürich (<http://www.ief-zh.ch/>)
- Seit 2009 ➤ Dozentin an der ZHAW, Dep. Gesundheit, interprofessionelle Module (<http://www.gesundheit.zhaw.ch/de.html>)
- 2003 - 2011 ➤ Psychologische Psychotherapeutin im ZEPT – Zentrum für Psychotherapie, Zürich
- 2002 - 2003 ➤ Postgraduierte Diplom-Psychologin in der Klinik Schützen, psychosomatische Klinik, Rheinfelden
- 1987 - 2000 ➤ Physiotherapeutin, Praxen in Offenburg u. Ettenheim sowie psychosomatischer Klinik, Bad Hersfeld

„Neue Wege beschreiten“

Mein Weg führte vom Körper zur Psyche - und bereits hier interessierten mich Zusammenhänge und Wechselwirkungen – hin zum systemischen Denken und Handeln. Beziehungen, interaktive Prozesse und Kontextfaktoren mit zu berücksichtigen wurde für mich immer bedeutsamer und führte immer stärker zum Denken in Wechselwirkungsprozessen.

Ich arbeite seit 25 Jahren mit Menschen. 14 Jahre als Physiotherapeutin, seit 11 Jahren als Psychotherapeutin. Ressourcen- und lösungsorientiertes Denken und Handeln, auf der körperlichen, emotionalen, mentalen und sozialen (zwischenmenschlich und kontextbezogenen) Ebene, sind mir dabei sehr wichtig. Weiterhin interessierten mich Verfahren, die mir in meiner

therapeutischen Arbeit mit traumatisierten Menschen noch weiter halfen. Ich lernte Methoden wie EMDR, Ego-State-Therapie und hypnosystemische Therapiemöglichkeiten. Seit 2009 beschreite ich ausserdem einen neuen Weg, den der Lehre. Zu Beginn war es nur ein schmaler Pfad, der mit dem eigenen Dazulernen immer breiter und begehbarer wurde. Auch in diesem Jahr taten sich neue Wege auf. Zum einen durch meine Tätigkeit im IEF, zum anderen durch die neu hinzugekommene Arbeit im Vorstand des Systemis.ch.

Für das mir entgegen gebrachte Vertrauen im Systemis.ch möchte ich mich herzlich bedanken.

Es ist mir ein Anliegen Systemische Therapie und Beratung mit ihrer interdisziplinären Ausrichtung zu unterstützen und mich für die Vernetzung der Institute und Nutzung von Synergien einzusetzen.

Herzliche Grüsse

Stephanie Rösner